



Abb. 27. Altlommatzsch, Kr. Meißen. Grab 29. Von Süden.

kenlage, nur Kopfreste und Beine erhalten. Unterhalb der Füße Stein. An der rechten Schläfe massiver Schläfenring (Abb. 27).

Massiver bronzener Schläfenring mit breit gehämmertem und zurückgeschlagenem Ende, Schleife offenbar abgebrochen.

Dm.: 1,4 cm × 1,55 cm; Dicke: 0,3–0,4 cm; Breite des umgeschlagenen Endes: 0,4 cm.

(S.: 136/66)

Abb. 28



Abb. 28. Altlommatzsch, Kr. Meißen. Grab 29. 1:2.

Grab 30 (Fläche 103/104/IX)

Rechteckige Grube mit Ausdehnung von 1,70 m × 0,60 m bei einer Tiefe bis 1,00 m; in Richtung von Ost nach West. Skelett in gestreckter Rückenlage. Trotz schlechter Erhaltung gut erkennbar (Abb. 29 und 30).